

Gruselige Nacht in der Reithalle

Reiternachwuchs hat viel Spaß



Bei der großen Mehlschlacht schlüpften die Reiter in Maleranzüge.

OCHTRUP. 40 Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 15 Jahren stürmten zu Beginn der Osterferien die Ochtruper Reithalle. Dort hatten die Jugendwartin des Reit- und Fahrvereins Ochtrup, Jessica Lenz, und ihr Orga-Team um Nane Stohldreier, Miriam Nienkötter, Gina Reschke und Patrick Pöhlker zum zweiten Mal eine Übernachtung organisiert.

Nachdem das Nachtquartier im Casino eingerichtet war, gab es zunächst ein Kennenlernspiel, bevor sich nach dem gemeinsamen Grillen ein buntes Programm anschloss. Unter anderem trugen die Kinder und Jugendlichen – eingehüllt in Maleranzüge – eine große Mehlschlacht auf der Rasenfläche vor der Reithalle aus.

Weitere Höhepunkte waren der Geisterlauf in der Stallgasse und ein Schokokuss-Wettessen. Wer nachts noch nicht schlafen konnte, erzählte sich Gruselgeschichten oder spielte Fußball. Mit einem gemeinsamen Frühstück am anderen Morgen und letzten Spielen fand die Übernachtung in der Reithalle ein Ende. „Wir freuen uns schon auf das nächste Mal. Es hat sehr viel Spaß gemacht“, waren sich alle Teilnehmer einig.

Für das Zeltlager des Vereins für Jugendliche ab zwölf Jahre vom 19. bis 22. Juli (Donnerstag bis Sonntag) können sich Interessierte noch anmelden. Weitere Informationen sowie Bilder von der Übernachtung in der Reithalle sind auf der Homepage des Vereins zu finden.

www.ruf-ochtrup.de

ROTS2.K+V1

Freitag, 6. April 2012